

Tagungsort Tagungs- und Veranstaltungshaus Alte Mensa  
Wilhelmsplatz 3  
37073 Göttingen

Kosten 90,00 € (Tagungsgebühr)  
30,00 € (Abendessen am 27. November 2024)

Anmeldungen sind bis zum 11. November 2024 an das LWL-Archivamt für Westfalen möglich.  
Hier geht es zur [Online-Anmeldung](#).

Hotels Informationen zu Hotels in Göttingen finden Sie [hier](#).

Kontakt LWL-Archivamt für Westfalen  
Jahnstr. 26  
48147 Münster

Tel.: (0251) 591-5778  
Fax: (0251) 591-269  
E-Mail: [lwl-archivamt@lwl.org](mailto:lwl-archivamt@lwl.org)  
<http://www.lwl-archivamt.de>

Erreichbarkeit während der Tagung unter Tel.: 0172 / 6796872

# Bundeskonzferenz der Kommunalarchive

Unterausschuss Aus- und Fortbildung

in Zusammenarbeit mit dem LWL-Archivamt für Westfalen

## Stiefkinder im Archivalltag? Wissensmanagement, Archivbibliotheken und das Überlieferungsfeld Kultur

**32. Fortbildungsseminar der BKK**

**27. – 29. November 2024, Göttingen**

**BKK** | Bundeskonferenz  
der Kommunalarchive  
beim Deutschen Städtetag

**LWL**  
Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.

## Mittwoch, 27. November 2024

- 13.00 Uhr Anmeldung im Tagungsbüro
- 14.00 Uhr Eröffnung durch den Vorsitzenden der BKK, Prof. Dr. Marcus Stumpf (LWL-Archivamt für Westfalen, Münster)
- Grußwort  
Petra Broistedt, Oberbürgermeisterin der Stadt Göttingen
- 14.30 Uhr **Unverzichtbar: Wissensmanagement in Archiven**  
Moderation: Dr. Arnold Otto (Stadtarchiv Nürnberg)
- Dr. Karsten Ehms (Gesellschaft für Wissensmanagement e.V.)  
*Konzepte und Methoden von Wissensmanagement*
- Katharina Gernegroß (Stadtarchiv Worms)  
*Wissensmanagement in Archiven. Wie gelingt ein erfolgreicher Generationenwechsel im Stadtarchiv Worms?*
- Kaffeepause  
Julia Simon (MARCHIVUM, Mannheim)  
*Aktenführung als Grundlage des Wissenstransfers*
- Miriam Bajorat (Archiv für alternatives Schrifttum, Duisburg)  
*Wissenstransfer bei Registraturbildnern mit informellen Strukturen – Wie die Neuen Sozialen Bewegungen ins Archiv gelangen*
- 19.30 Uhr Gemeinsames Abendessen

## Donnerstag, 28. November 2024

- 9.30 Uhr **Archivbibliotheken: Bedeutung und Profil**  
Moderation: Christiane Hoene (Stadtarchiv Halle/Saale)
- Prof. Dr. Michael Schütz (Stadt Hildesheim, Fachbereich Archiv und Bibliotheken)  
*Unverzichtbar?! Archivbibliotheken im Spannungsfeld zwischen Wissensspeicher und Nutzernachfrage*
- Kristin Kalisch (Stadtarchiv Göttingen)  
*Profil und Nutzung im Wandel am Beispiel der Archivbibliothek des Stadtarchivs Göttingen*
- Kaffeepause  
Dr. Andrea Ammendola (Universitäts- und Landesbibliothek Münster) / Rico Quaschny (Stadtarchiv Iserlohn)  
*Unnötiger Ballast oder unentbehrliches Kulturgut? Zum Umgang mit grauer Literatur in Landesbibliotheken und Kommunalarchiven am Beispiel der ULB Münster und des Stadtarchivs Iserlohn*

Dr. Eike Alexander von Boetticher (Landesarchivverwaltung Rheinland-Pfalz)  
*Erste Erfahrungen mit den Reformen des Urheberrechts in der Landesarchivverwaltung Rheinland-Pfalz - ein Werkstattbericht*

- 12.30 Uhr Mittagspause
- 14.00 Uhr – **Diskussionsforen**  
16.15 Uhr (Die Teilnahme an 2 Foren ist möglich.)
- Vorarchivische Schriftgutverwaltung – Was sollen/können Kommunalarchive leisten?*  
Leitung: Dr. Walter Bauernfeind (Stadtarchiv Nürnberg)
- Interkommunale Zusammenarbeit bei der Überlieferungsbildung – Chancen nicht nur für kleine Archive!*  
Leitung: Dr. Knut Langewand (Kreisarchiv Warendorf)
- Ideenwerkstatt: Alle reden über KI – auch etwas für Archive?!*  
Leitung: Dr. Antje Diener-Staeckling (LWL-Archivamt für Westfalen, Münster)
- Wissenstransfer konkret – Personalentwicklungsplanung, Personalgewinnung, Onboarding*  
Leitung: Dr. Peter Quadflieg (Stadtarchiv Wiesbaden) / Prof. Dr. Marcus Stumpf (LWL-Archivamt für Westfalen, Münster)
- ab 16.45 Uhr Führungen (siehe Anmeldeformular)

## Freitag, 29. November 2024

- 9.00 Uhr Vorstellung der Ergebnisse der Diskussionsforen
- 9.30 Uhr **Kommunale Kulturlandschaft: Was bleibt?**  
Moderation: Prof. Dr. Michael Scholz (FH Potsdam)
- Dr. Paolo Cecconi (Stadtarchiv Chemnitz)  
*Lokale Kulturszene: vielfältig aber dokumentierbar? Die Herausforderungen der Überlieferungsbildung*
- Dr. Jens-Jörg Riederer (Stadtarchiv Weimar)  
*Einiges über die Kunst, Kultur zu archivieren. Zur Anbieterspflicht städtischer Kultur-einrichtungen zwischen Konkurrenz und Kooperation am Beispiel Weimars*
- Kaffeepause  
Sandra Baumgarten (Stadtarchiv Marburg)  
*Überlieferungsbildung der freien Szene: Ein Erfahrungsbericht aus dem Stadtarchiv Marburg*
- Dr. Kai Rawe (Stadtarchiv – Bochumer Zentrum für Stadtgeschichte)  
*Einwandern, ankommen, dazugehören? Migrantische Lebenswelten in Archivbeständen*
- 12.30 Uhr Ende der Veranstaltung